

Junge IntegrationsleiterInnen mit Migrationshintergrund [EXEMPLAR]

IO1 – Ausbildungsplan für IntegrationsleiterInnen

Unterrichtsplan

Modul 4: "Selbstfürsorge"

Kapitel 2: Unabhängig werden

<i>Beschreibung der Lernaktivitäten</i>	<i>Zeitplan (Minuten)</i>	<i>Material/ Benötigte Ausrüstung</i>	<i>Beurteilung/Bewertung</i>
<p>Aktivität 1: 'Sich einnisten'</p> <p>Die/Der KursleiterIn zeigt der Gruppe ein paar nützliche Internetadressen, mit denen die TeilnehmerInnen wiederum den Mitgliedern ihrer Gruppen zeigen können, wie sie eine neue Wohnung (zur Miete oder zum Kauf), ein Zimmer oder einen Mitbewohner finden können.</p> <p>Die/Der KursleiterIn informiert sie ebenfalls über legale Programme (sofern das Gastland sie anbietet), die</p>	<p>25 Minuten</p>	<p>PC oder Laptop für jede/n TeilnehmerIn (wahlweise einen für zwei oder drei Leute)</p>	<p>Die TeilnehmerInnen beteiligen sich an allen Gruppenaktivitäten</p>

<p>darauf abzielen, MigrantInnen bei der Suche nach einer Wohnunterkunft zu finden.</p>			
<p>Aktivität 2: 'Jobsuche' Diese Aktivität ist der vorigen ziemlich ähnlich. Die/Der KursleiterIn spricht über die Möglichkeiten, in einem bestimmten Gastland einen Job zu finden, d. h. Jobsuche über das Internet oder bestimmte öffentliche Einrichtungen. Die TeilnehmerInnen werden gebeten, ein paar interessante Angebote auf den angegebenen Webseiten zu finden.</p>	<p><u>25 Minuten</u></p>	<p>PC oder Laptop für jede/n TeilnehmerIn (wahlweise einen für zwei oder drei Leute)</p>	<p>Die TeilnehmerInnen beteiligen sich an allen Gruppenaktivitäten</p>
<p>Aktivität 3: 'Notfallsituationen' Ziel ist es, dass die Leute sich in einer neuen Umgebung sicherer fühlen, indem man ihnen Anweisungen gibt, wie sie sich in einer Nofallsituation verhalten sollten. Zuerst fragt die/der KursleiterIn die TeilnehmerInnen, wie sie sich verhalten würden, wenn:</p>	<p><u>30 Minuten</u></p>	<p>Angeordnete Tische und Stühle.</p>	<p>Die TeilnehmerInnen beteiligen sich an allen Gruppenaktivitäten</p>

<ul style="list-style-type: none"> - jemand sie auf der Straße angreift, - sie sich verlaufen - sie Herzschmerzen, einen Beinbruch oder Schwindelgefühle haben <p>Als Nächstes erklärt die/der Kursleiterin die Möglichkeiten, Hilfe in einem bestimmten Gastland zu bekommen.</p>			
<p>Aktivität 4: ‘Neue Freunde finden’</p> <p>Manchmal hängen das Selbstvertrauen und die Sicherheit an einem neuen Ort nur davon ab, ob wir jemanden haben, mit dem wir sprechen können. In einigen Fällen, wenn Kultur- und Sprachbarrieren zu schwer zu überwinden sind, müssen wir Menschen finden, die uns ähnlicher sind.</p> <p>Die/Der KursleiterIn spricht über die Gruppen, Verbände, Facebook-Gruppen oder Clubs für MigrantInnen im Aufnahmeland und all die rechtliche</p>	<p>30 Minuten</p>	<p>Angeordnete Tische und Stühle.</p>	<p>Die TeilnehmerInnen beteiligen sich an allen Gruppenaktivitäten</p>

Hilfe (nicht nur finanzielle), die sie von der Regierung erhalten können.			
<p>Abschluss des Workshops und Bewertung: Die/Der KursleiterIn macht mit der Unterstützung der TeilnehmerInnen ein paar abschließende Bemerkungen über Selbstfürsorge. Die Gruppe fasst die besprochenen Themen zusammen. Das Feedback wird mit einem Fragebogen und einer Gruppendiskussion gegeben.</p>	10 Minuten	Fragebögen Stifte und Papier	Die TeilnehmerInnen geben ein Feedback.
Gesamtdauer des Moduls	2 Stunden		